



BILDUNG LEBENDIG INSPIRIEREND

**Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V.**

Donrather Str. 44, 53797 Lohmar

Tel.: 02246/302999-10, Fax.: 02246/302999-19

E-Mail: [evinfo@liw.de](mailto:evinfo@liw.de)

Internet: <http://www.liw-ev.de>

Mitteilung für den Arbeitgeber

Das Lohmarer Institut führt am 29.11 – 04.12.2020 unter der Seminarnummer 880720 das Seminar „In Verbindung gehen – Konflikte gewaltfrei klären“ durch.

Ich .....

wohnhaft in .....

beanspruche für diese Bildungsveranstaltung Bildungsurlaub.

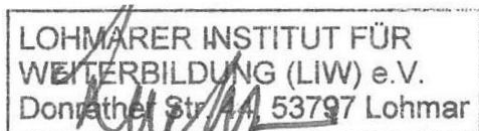
Die Unterlagen über die Bildungsveranstaltung (Programm, Lerninhalte, zeitlicher Ablauf) finden Sie umseitig.

Das Seminar gilt als beruflicher Bildungsurlaub anerkannt in

- **Hessen** (gemäß § 11, Abs. 4 HBUG, bitte fordern Sie bei uns ein Programm an, das den Vorgaben des Landes Hessen entspricht)
- **NRW** (gemäß §9, Abs. 1 AWbG und gemäß § 1, Abs. 3 AWbG, es liegt gemäß §10 ff AWbG eine Einrichtungsanerkennung vor: Az.: 48.06-7348). Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist eine nach dem Weiterbildungsgesetz NRW anerkannte Einrichtung (Aktenzeichen IV C 2-21-8-1588/82).
- **Saarland**: Es handelt sich um eine freistellungsfähige Bildungsveranstaltung gemäß § 6 des saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG). Wir sind berechtigt, nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des SBFG, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.
- **Baden-Württemberg**: Das Seminar wird nach den allgemeinen Anforderungen an Bildungsmaßnahmen nach § 6 Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg (BzG BW) angeboten. Um zur Teilnahme daran Bildungszeit in Anspruch nehmen zu können, müssen ggf. noch personenbezogene Anforderungen an die Bildungsmaßnahme (Berufsbezug bei beruflicher Weiterbildung) und weitere Voraussetzungen nach dem BzG BW erfüllt sein. Informationen und das Formular zur Beantragung der Bildungszeit unter [www.bildungszeit-bw.de](http://www.bildungszeit-bw.de). Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist als Bildungseinrichtung nach dem BzG BW vom Regierungspräsidium Karlsruhe anerkannt (Aktenzeichen 12c11-6002-61)
- **Bremen** (gemäß Anerkennung 23-14 2020/165 vom 20.01.2020, anerkannt ist der Zeitraum Montag-Freitag, Anerkennung gültig bis 19.01.2022)
- Für **Hamburg** gilt: Nach dem Hamburgischen Bildungsurlaubsgesetz HmBUG gilt eine Veranstaltung in Hamburg als anerkannt, wenn diese von der zuständigen Behörde oder in einem anderen Land der Bundesrepublik Deutschland nach mit den Bestimmungen dieses Gesetzes inhaltlich übereinstimmenden Kriterien anerkannt ist (§ 15 Abs. 1 HmBUG).

Eine Anerkennung des Seminars in weiteren Bundesländern ist möglich, meistens gelten dafür Fristen von 6-10 Wochen vor Seminarbeginn.

Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist eine nach dem Weiterbildungsgesetz NRW anerkannte Einrichtung (Aktenzeichen IV C 2-21-8-1588/82).



(Unterschrift des Veranstalters)

(Unterschrift des Teilnehmers)

# SEMINARPROGRAMM

<b>Thema</b>   In Verbindung gehen – Konflikte gewaltfrei klären	<b>Dozent</b>   Yan-Christoph Pelz
<b>Ort</b>   Baltrum	<b>Termin</b>   29.11.2020 – 04.12.2020

## Sonntagabend

Anreise, Zimmerverteilung, Begrüßung, Abendessen, erstes Kennenlernen

### 1. Tag:

09:00 – 10:30 Uhr

Erwartungsabfrage, Vereinbarungen

10:30 – 12:30 Uhr

Wiederholen und Vertiefen des Modells der Gewaltfreien Kommunikation:

Die vier Schritte und ihre möglichen Stolpersteine

14:30 – 16:00 Uhr

Erste Schritte auf dem GFK-Tanzparkett,

Übung und Austausch

16:00 – 18:15 Uhr

Die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten der GFK-Tanzparkette:

Klarheit und Sicherheit über den Einsatz der vier Schritte

im beruflichen Kontext gewinnen

### 2. Tag:

09:00 – 10:30 Uhr

Von Du-Botschaften zu Ich-Botschaften im beruflichen Alltag:

Einführung in das entsprechende Parkett

10:30 – 12:30 Uhr

Vertiefung und Austausch

14:30 – 16:00 Uhr

Die drei Kommunikationsrichtungen in der GFK und das entsprechende Parkett:

Einführung

16:00 – 18:00 Uhr

Bedeutung der Kommunikationsrichtungen für berufsbezogene Situationen:

Vertiefung und Austausch

### 3. Tag:

09:00 – 10:30 Uhr

Kleingruppen: Vertiefung der Kommunikationsrichtungen anhand von Beispielen aus dem beruflichen Kontext

10:30 – 12:30 Uhr

Austausch im Plenum

14:30 – 16:00 Uhr

Lösungsorientierte Entscheidungen im beruflichen Alltag:

Einführung und Vertiefung

16:00 – 18:00 Uhr

Zwei Parkette zur Unterstützung von konstruktiven Entscheidungen im Beruf:

Einführung und Vertiefung

### 4. Tag:

09:00 – 12:30 Uhr

Kleingruppen:

Vertiefung der Parkette zu Entscheidungen im Berufsalltag

(Pausen werden eigenverantwortlich eingelegt)

14:30 – 18:00 Uhr

Open Space: Fragen zu den eingeführten Parketten, Abfrage von neu

aufgetauchten Themen bzw. Konflikten, evtl. neue Vereinbarungen

### 5. Tag:

07:45 – 9:30 Uhr

Freies Vertiefen der verschiedenen Parkette, Austausch

09:30 – 11:30 Uhr

Bodenparkett: Wertschätzung im beruflichen Kontext

Einführung und Vertiefung

11:30 – 13:00 Uhr

Zusammenfassung und Abschluss

Das Seminar umfasst mindestens 30 Zeitstunden Unterricht und erfüllt damit die gesetzlichen Vorgaben. Die vollständige Anwesenheit ist für die Erteilung der Teilnahme-Bescheinigung erforderlich.

Die Seminarinhalte und Methoden stehen im beruflichen Kontext. Es finden täglich Auswertungen, Reflexionen und Transfers in den Berufsalltag statt. Dabei werden die Erkenntnisse und Erfahrungen aus den Vorträgen und Übungen in Einzel-, Klein- oder Großgruppenarbeit in den konkreten Berufsalltag der Teilnehmer übertragen und auf Anwendbarkeit überprüft. Die Auswirkungen der Seminarthemen auf den Berufsalltag werden - situationsbezogen und teilnehmerorientiert ausgerichtet auf die Berufsrealität der Teilnehmer - thematisiert. Programmänderungen vorbehalten.

**Seminarziele:** In diesem Training verankern und vertiefen Sie anhand der Tanzparkette die Anwendung der Gewaltfreien Kommunikation für Selbstmanagement und Konfliktbewältigung, sowohl für den beruflichen als auch privaten Kontext. Sie erlernen einen effektiven Ansatz für Ihren Kontakt mit KollegInnen, Vorgesetzten, Kunden, Klienten usw. und vertiefen einen achtsamen Umgang mit Ihren eigenen Anliegen und denen Ihrer Mitmenschen. Mit einer anregenden Mischung aus Übungen, Theorie und Selbstreflexion lernen Sie mit allen Sinnen und erhalten konkrete Ideen für die nachhaltige Umsetzung im Arbeitsalltag.

**Zielgruppe:** Arbeitnehmer\*innen in beruflichen Prozessen wie Behörden, Dienstleister, Unternehmen, Handwerk, Führungskräfte, Personalentwickler, Selbstständige und für Arbeitnehmer\*innen, die die genannten Kenntnisse für ihre berufliche Tätigkeit benötigen.